

Niederschrift

über die 14. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Horstedt am 21. Juni 2010 in der Gaststätte Erichsen in Horstedt.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Ende der Sitzung: 22.35 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Karen Hansen
2. Gemeindevertreterin Ilke Christiansen
3. Gemeindevertreter Jens-Peter Hansen
4. Gemeindevertreterin Ute Laß
5. Gemeindevertreter Uwe Lätari
6. Gemeindevertreter Jörg Lorenzen
7. Gemeindevertreter Matthias Matthiesen
8. Gemeindevertreterin Astrid Nolte-Larsen
9. Gemeindevertreter Harald Thomsen

Außerdem sind anwesend:

Herr Reichardt vom Architekturbüro Reichardt & Bahnsen, Husum
Herr Günther Steensbeck, Homepagebeauftragter
Herr Udo Rahn, Husumer Nachrichten
Frau Telse Jacobsen, stellv. Bürgermeisterin der Gemeinde Mildstedt
Peter Matthias, Protokollführer
und 6 Zuhörer

Karen Hansen eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Form, Frist und Inhalt der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Auf Antrag von Gemeindevertreter Jens-Peter Hansen wird die Tagesordnung um den Punkte 8 ergänzt. Die bisherigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Die Gemeindevertretung stimmt dem zu. Die Tagesordnungspunkte 5 und 6 werden vorgezogen und erhalten die Ziffern 1 und 2, die bisherigen Punkte verschieben sich entsprechend somit ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

1. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 30. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet südlich der Hattstedter Straße und östlich der Bundesstraße 5 (LKW Waschhalle)
2. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet südlich der Hattstedter Straße, westlich des Postweges und östlich der Bundesstraße 5 (LKW Waschhalle)
3. Feststellung der Niederschrift über die 13. Sitzung am 10.03.2010
4. Berichte der Ausschüsse und der Bürgermeisterin
5. Jahresrechnung 2009
- 5.a. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
- 5.b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung
6. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages (Strom / Gas) - Aufhebung des Beschlusses vom 9.12.2009 und Neuvergabe
7. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 31. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet nördlich des Sickiweges und westlich der L 273 (Erweiterung Biogasanlage)
8. Sanierung der Straße zum Heidehof (Weg Nr.11)
9. Anfragen aus der Gemeindevertretung
10. Einwohnerfragestunde

Nicht öffentlich

11. Grundstücksangelegenheiten

1. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 30. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet südlich der Hattstedter Straße und östlich der Bundesstraße 5 (LKW Waschhalle)

Bürgermeisterin Hansen begrüßt Herrn Reichardt vom Architektur- und Planungsbüro Reichardt & Bahnsen in Husum. Herr Reichardt erläutert den Anwesenden

Der Entwurf des F-Plan der - 30. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenbüll für das Gebiet südlich der Hattstedter Straße und östlich der Bundesstraße 5 (LKW Waschhalle) und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bemerkung: Auf Grund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

2. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet südlich der Hattstedter Straße, westlich des Postweges und östlich der Bundesstraße 5 (LKW Waschhalle)

Herr Reichardt erläutert den Anwesenden den vorliegenden Entwurf für den Textteil des Bebauungsplanes Nr. 5. Nach kurzer Aussprache mit Ergänzungen und Änderungen im textlichen Teil beschließt die Gemeindevertretung, den Entwurf des B-Plan Nr. 5 – 1. Änderung für das Gebiet südlich der Hattstedter Straße, westlich des Postweges und östlich der Bundesstraße 5 (LKW Waschhalle) mit der Begründung in der vorliegenden Fassung.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bemerkung: Auf Grund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3. Feststellung der Niederschrift über die 13. Sitzung am 10.03.2010

Über die Niederschrift wird in der nächsten Sitzung beraten. Das Protokoll haben nicht alle Gemeindevertreter erhalten.

4. Berichte der Ausschüsse und der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Hansen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Nach den Sommerferien wird Frau Weiner als Lehrkraft an die Schule Horstedt versetzt und nimmt Schulleitungsaufgaben wahr.
- Schreiben vom Wasserverband Treene wegen der CO² Endlager-Problematik wird zur Kenntnis gegeben mit dem Hinweis auf die Gefährdung des Grundwassers (mögliche Versalzung)

- Die Waldfläche Ecke Sodelweg/Landesstraße wurde von der Stadt Husum erworben. Mit der Forstbehörde und der Unteren Naturschutzbehörde wurde eine Waldbegehung durchgeführt und die Möglichkeiten der Einstellung in das Ökoko-Konto der Gemeinde abgestimmt.
- Im Baugebiet B-Plan 6 wurden die Straßenschilder aufgestellt, die Hausnummern wurden entsprechend üblicher Verfahrensweisen vergeben.
- Mit dem Anschluss einer Dachsolaranlage an das Netz der EON wurde innerorts für die Gemeinde parallel ein Leerrohr mit verlegt.
 - Die Spielplätze wurden überprüft. Es ist eine kleinere Reparatur erforderlich..
 - Das Setzen der Grenzsteine im B-Plan Nr. 6 wird ca. 3.000 € kosten. Die Gemeindevertretung stimmt der Maßnahme einstimmig zu.
 - Die Umbaumaßnahme im Kindergarten ist beendet und wurde abgenommen.
 - Der Treckertreff in Horstedt hat stattgefunden.
 - Abnahme von Uns Huus im Dezember 2009, bis auf die Betonschale unter der Ligusterhecke sind die Mängel behoben. Es wird eine gesonderte Begehung für die betroffene Firma durchgeführt.
- Am 03.06.2010 tagte der Nachbarschaftsausschuss mit der Stadt Husum in Horstedt.
 - Teilnahme vom Schulverband Horstedt an der Energie-Olympiade.
 - Verfassungsgerichtsurteil zur Amtsordnung verlangt eine Änderung, entweder Direktwahl oder eine Definition der vom Amt wahrzunehmenden Aufgaben
 - Sanierung der Winterschäden an den Straßen und Wegen wird mit 50% bezuschusst

Bauausschuss:

Vorsitzender Jens-Peter Hansen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Bauanträge und Baugenehmigungen.
- Stand über den Solarpark Horstedt.
- Kabelverlegungsarbeiten in der Gemeinde
- Wegeinstandhaltungsmaßnahmen und Beseitigung der winterbedingten Straßenschäden in der Gemeinde.
- Der Winterdienst ist in der Gemeinde gut gelaufen. Ein Dank an alle Beteiligten.
- Splittarbeiten im Schauendahler Weg.
- Filmung der Schmutzwasserleitung.
- Gespräch in der Amtsverwaltung wegen Überschreitung der Zahlungsfristen von Rechnungen der einzelnen Firmen.
- Weitere Angelegenheiten werden in den nächsten Punkten der Tagesordnung abgearbeitet.

1. stellv. Bürgermeisterin Ilke Christiansen berichtet folgende Angelegenheiten:

- Der Spielkreis ist zurzeit viermal in der Woche.
- Ausstattung und Ausrüstung für den Miniclub.
- Zuschuss für einen Sozialfall im Spielkreis, wenn kein anderer Träger zuständig ist wird die Gemeinde den Anteil tragen.
- Leitung im Jugendtreff ist Jana Christiansen.
- Planung der Altenwohnungen gestaltet sich etwas aufwändiger
- Schulgespräch mit den Lehrern

Gemeindevertreterin Ute Laß berichtet über die Sitzung vom Ortskulturring der Osterdörfer. Der Schwerpunkt war die Terminplanung.

5 .Jahresrechnung 2009

- a. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben**
b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wurde von Uwe Lätari, Astrid Nolte-Larsen und Jörg Lorenzen am 20.04.2010 geprüft. Gemeindevertreter Lätari trägt die Jahresrechnung 2009 vor. Folgendes Ergebnis hat die Jahresrechnung 2009:

€	Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt	685.520,00
€	Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt	317.950,78
€	Die allgemeine Rücklage nach dem Jahresabschluss beträgt	161.210,20
€	Die Schulden betragen	35.994,99

Die Haushaltsüberschreitungen, soweit noch nicht geschehen, werden genehmigt und die Jahresrechnung beschlossen. **Abstimmungsergebnis: einstimmig.**

6. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages (Strom / Gas) - Aufhebung des Beschlusses vom 9.12.2009 und Neuvergabe

Mit Datum vom 16.02.2010 haben die Schleswiger Stadtwerke ihr Angebot zum Abschluss eines Wegenutzungsvertrages zurückgezogen. Daher ist der gefasste Beschluss aufzuheben. Daraufhin hat die Lenkungsgruppe in Zusammenarbeit mit der Firma GeKom einen Nachtrag zur Beurteilung und Bewertung der Angebote vorgenommen. Dieser Nachtrag und auch der Vertragsentwurf der E.ON Hanse liegt allen Gemeindevertretern vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Aufhebung des Beschlusses vom 09.12. 2009 sowie die neu abzuschließenden Wegenutzungsverträge Strom und Gas mit E.ON Hanse auf der Grundlage des angebotenen Entwurfes nach dem Stand vom 18.01.2010 zu vereinbaren. Es soll möglichst ein einheitliches Enddatum (30.06.2029) für die Gemeinden des Amtes Nordsee-Treene angestrebt werden.

7. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 31. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet nördlich des Sickiweges und westlich der L 273 (Erweiterung Biogasanlage)

Die 1. stellv. Bürgermeisterin Ilke Christiansen übernimmt den Vorsitz.

Der Entwurf des F-Plan der - 31. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenbüll für das Gebiet der Gemeinde Horstedt für das Gebiet westlich der Landesstraße 273 und nördlich des Sickeweges (Biogasanlage) und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bemerkung: Gemäß § 22 GO waren Gemeindevertreter Jens-Peter Hansen und Bürgermeisterin Karen Hansen während der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

- Der Beschluss wird bekannt gegeben -. Frau Hansen übernimmt wieder den Vorsitz.

8. Sanierung der Straße zum Heidehof (Weg Nr.11)

Bauausschussvorsitzender Jens-Peter Hansen berichtet über den schlechten Zustand der Straße zum Heidehof, jetzt Außenstelle der Husumer Werkstätten. Der Weg vom Heidehof bis zur ersten Kurve muss eine neue Teerdecke erhalten. Die Fläche beträgt ca. 600 m². Die Kosten für die Maßnahme betragen ca. 27.000 €. Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig die Maßnahme.

9 Anfragen aus der Gemeindevertretung

Gemeindevertreter Jens-Peter Hansen spricht noch mal die **Verteilung des Amtsblattes** an, es ist wichtig dass alle Haushalte das Mitteilungsblatt erhalten. Das Problem wird mit der Jugendfeuerwehr als zuständiger Verteiler vorerst intern geregelt.

Gemeindevertreter Hansen erläutert den Anwesenden, dass einige neue **Straßenschilder** angeschafft werden müssen. Die Gemeinde nimmt gerne Hinweise auf erneuerungsbedingte Schilder entgegen.

Gemeindevertreter Matthiesen spricht die **Fahrbahnverengung** im Schauendahler Weg bei der Firma Elsholz an. Die Bürgermeisterin wird die Angelegenheit überprüfen lassen.

Gemeindevertreter Lätari berichtet von der Vorstandssitzung der Feuerwehr. Die **Hydranten** müssen dringend einen neuen Anstrich erhalten. Herr Lätari wird sich um die entsprechende Farbe und Ausführung der Maßnahme kümmern.

Gemeindevertreter und Wehrführer Harald Thomsen legt der Gemeindevertretung den schriftlichen Antrag über Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges vor. Das Feuerwehrfahrzeug soll ein **LF10/6** mit einem 1.000 Liter Tank sein. Die Gemeindevertretung wird den Antrag im Finanzausschuss und in der nächsten Gemeindevertreterversammlung beraten, bis dahin sollen Preise und evtl. Zuschussmöglichkeiten vorliegen. Zuschüsse aus der Feuerschutzsteuer werden nur für fabrikneue Fahrzeuge bewilligt.

10. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung unter Ausschluss der Öffentlichkeit fortgeführt.

Nicht öffentlich

11. Grundstücksangelegenheiten

...

Die Vorsitzende schließt die Sitzung mit einem Dank an alle Anwesenden für die rege Mitarbeit.

Bürgermeisterin

Schriftführer